

Beständiger Erfolg

► **Seit 1919 werden am Erlanger Burgberg Spitzer und Zeichengeräte hergestellt. Heute wird Kum in der dritten Generation von Familie Lüttgens geführt, beschäftigt rund 100 Mitarbeiter und zählt zu den ältesten Spitzerherstellern weltweit.** ◀



Da die Ideen fast ausschließlich aus dem eigenen Haus kommen, werden auch die Formen und Werkzeuge von Kum selbst gefertigt. Mit dieser Präzision und Qualität behauptet sich das Unternehmen auch gegen die Billigkonkurrenz aus Fernost. Die Erfolgsgeschichte von Kum begann in den 30er-Jahren mit dem Spitzer in Weltkugel-Optik. Diese sogenannten Fantasiespitzer gibt es noch heute – in zahlreichen Farben und Ausführungen wie beispielsweise als Tube, Rakete, Bobby Car, Flugzeug, Trillerpfeife und bäriger Schlüsselanhänger-Spitzer. In den darauffolgenden Jahren kamen Behälterspitzer, Lang-Konus-Spitzer sowie Spezialspitzer für Sonderdurchmesser, Minen und Wachsmalkreiden hinzu.

▲ **Die Firma Kum ist einer der ältesten Spitzerhersteller und seit 90 Jahren am Erlanger Burgberg zu Hause.**

Ein Meilenstein in der Firmengeschichte war die Einführung der Linkshänderartikel mit ergonomisch speziellen Spitzern, Linealen und Scheren. Auch die Schreibhilfe „The Pencil Grip“ aus Ergonom-Schaumstoff, mit der die Finger instinktiv die richtige Schreiblage finden, brachte Kum viel Anerkennung und Erfolg ein. Der therapeutische Ergonomiespitzer Medi-Grip sowie Softie-Grip, der Magnesiumspitzer mit weichen Ergo-Griffflächen, folgten.

Jede Menge Farbe

Von Blumen und Glitter über Piraten und Totenköpfe bis hin

zu Fußball und Graffiti gibt es bei Kum alles, was trendige Schüler für ihre Ausstattung mögen. Mit der Kollektion Blue Ocean hat Kum einen ganz neuen Bereich erschlossen, der hochwertige PBS-Designprodukte mit Zusatznutzen umfasst und eine etwas reifere Zielgruppe anspricht. Neueste Erfindung hier ist der Correc-Combi, eine Radiergummi-Spitzer-Kombination für sauberes, schmierfreies Radieren inklusive Präzisionsspitzer in der Radierermitte.

Bei Kum kommt jedoch auch die Qualität nie zu kurz: Das eingebaute Messer der Spitzer ist scharf wie eine Rasierklinge. Es wird absolut unbeweglich gehalten und der Stift wackelt nicht beim Drehen. Da das Messer aus sehr hartem Stahl hergestellt ist, ist es gegen Rost geschützt. Der Magnesiumspitzerkörper ist poliert. Und: Kum denkt auch an die Umwelt – mit Ultraschall-Reinigung, ungiftigen Farben und umweltfreundlicher Verpackung. ◀

▼ **Die Einführung des Linkshänder-Sortiments ist ein Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens.**



Fazit:

Auf einem erfolgreichen Weg: Kum sorgt für Spitzenergebnisse und hochwertige Qualität. Und das bereits seit 90 Jahren.